

Programmorschau 2008

Januar:

- 3. bis 6. Januar: Besuch der Naturschutztage in Radolfzell

Februar:

- **Freitag, 8. Februar, 20.00 Uhr: Hauptversammlung im Gasthaus Adler, Ennetach mit anschließendem Vortrag zum Vogel des Jahres, dem Kuckuck.**
- Vorstellung des QualiPasses in der Realschule Mengen am 13.2.
- Vorbereiten der Amphibienzaunaktionen

März:

- Stand mit Nistkastenverkauf an der Martinskirche in Mengen am 15.3.

April / Mai:

- Samstag, 12. April, 16.00 Uhr: Vogelführung für die NABU-Jugend an den Zielfinger See
- Samstag, 19. April, 16.00 Uhr: Vogelführung für alle an den Zielfinger See
- Führung zum Vogel des Jahres 2008 „Der Kuckuck“
- 9.-12. Mai: Exkursionen zur „Stunde der Gartenvögel“

Mai / Juni:

- NAJU-Aktion „Erlebter Frühling“
- Exkursion zu den Blumenwiesen zwischen Ennetach und Scheer.

August:

- Veranstaltungen zum Kindersommer (siehe Ferienprogramme):
- Radtour zur Haifischzahnucht
- 12. Europäischen Fledermausnacht am 30. August

August / September:

- Obstnahme bei der Firma Gaggi in Ennetach
- 4-tägige Fahrt an den Altmühlsee

Oktober:

- Herbstwanderung

Dezember:

- Jahresabschlusswanderung

Dazu kommen zahlreiche Pflegeeinsätze und Mäharbeiten.

Bitte beachten Sie den Aushang in unserem Schaufenster in der Hauptstraße 119 in Mengen.

Bei all diesen interessanten Projekten freuen wir uns über Helfer, z.B. für unsere Einsätze im Outdoor-Bereich. Hier sind auch Familien mit Kindern jederzeit herzlich willkommen. Fotografen, die unsere Einsätze in Bildern festhalten; kreative Leute jeden Alters zur Gestaltung unseres Schaufensters; Jugendliche zur Mitarbeit bei unserem Kindersommerprogramm; Betreuung der Kleineren bei unseren öffentlichen Veranstaltungen.

Mehr über unsere Aktionen, unsere laufenden Projekte und unsere Gruppe erfahren Sie über www.nabu-mengen.de oder aus der Tagespresse und den Gemeindeblättern.

Der NABU ist ein als gemeinnützig anerkannter Verein. Spenden und Mitgliedsbeiträge werden vom Finanzamt anerkannt und können Steuer mindernd geltend gemacht werden.

Unsere Bankverbindung: Kreissparkasse Mengen, Kontonummer: 624 936, BLZ: 653 510 50

Unsere Kontaktadressen:

- Peter Danner, Mengen/Ennetach, Tel.: 07572/2509
- Werner Gottwald, Scheer, Tel.: 07572/94430
- Ingeborg Laidler, Mengen, Tel.: 07572/712585
- Alfons Laux, Mengen/Blochingen, Tel.: 07572/3325
- Hannelore und Armin Lenk, Sprecher - Verwaltung und Kontakte, Ostrach/Magenbuch, Tel.: 07585/3541, E-Mail: armin.lenk@freenet.de
- Werner Löw, Sprecher – Artenschutz/Landschaftspflege, Mengen/Ennetach, Tel. / Fax. 07572/8371, E-Mail: werner.loew@freenet.de
- Regina Miglioranza, Sprecherin - Kassenführerin/Mitgliederverwaltung, Mengen, Tel.: 07572/6318, E-Mail: rmiglio@aol.com
- Martin Oriik, Schriftführer, Mengen/Ennetach, Tel.: 0163/8717267
- Anne Pfundstein, Mengen/Rulfingen, Tel.: 07576/7040
- Liane Schmid, Mengen/Ennetach, Tel.: 07572/8891
- Arnd Siebenrock, Scheer/Heudorf, Tel.: 07572/714672



Gruppe
Mengen – Scheer
Hohentengen – Ostrach

Jahresbericht 2007 Programm 2008



Vogel des Jahres 2008

Der Kuckuck – ein Vogel, der die Arbeit des Nestbaus, des Brütens und der Jungenaufzucht anderen Vögeln überlässt

Bericht der NABU-Gruppe für das Jahr 2007

Unsere Natur hat viele Freunde. Und das ist dringend notwendig. Denn auch unsere Kinder sollen bunte Blumenwiesen mit ihren Käfern, Schmetterlingen und Vögeln erkunden können. Deshalb geht hier der Dank an euch, Mitglieder und Mitarbeiter unserer NABU-Gruppe – denn nur durch eure Mitgliedschaft und Hilfe macht ihr es uns möglich, hier und da ein Stück Natur zu erhalten. Und noch jemand ist ganz wichtig: Kinder und Jugendliche von Schulen oder anderen Gruppen und Vereinen, die uns im vergangenen Jahr geholfen haben. Sie alle haben am gleichen Ziel mitgearbeitet – dem Naturschutz hier vor Ort. Wir konnten mit eurer Hilfe im Jahr 2007 folgende Projekte durchführen:

Rückblick 2007

Unsere Outdoor-Einsätze beginnen alljährlich Ende Februar mit der Amphibienwanderung. Bei den Krautländern sammelten Kinder der Ennetacher Grundschule Müll und Kotbretter wurden unter Schwalbennestern angebracht. Im Ölkofer Ried wurde das nach der Mahd angefallene Schnittgut entsorgt. Unsere wohl größte Aktion im vergangenen Jahr war der Blumenwiesenwandertag in Scheer. Nach den Grußworten von unter anderem Umweltministerin Tanja Gönner und dem Wettersegen von Pfarrer Felix Kreuzberger drehte sich einen Tag lang alles um die Blumenwiesen zwischen Ennetach und Scheer: Marktstände, Kunsthandwerker, Führungen zu Fuß oder mit der Pferdekutsche und vielerlei Spiele für die Kinder, Erfrischungsangebote des Fischereivereins Scheer, Führungen des Schwäbischen Albvereins über den Stauden und vieles mehr war geboten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses großartigen Tages beigetragen haben. Jeder Beitrag war wichtig, um auf den Erhalt der Blumenwiesen aufmerksam zu machen. Das FFH-Gebiet Mengener-Beizkofer Riedle ist ein wichtiges Storchenernährungsbiotop und außerdem ein Refugium für vielerlei Tiere und Pflanzen. Damit dieses für die Natur wertvolle Gebiet erhalten bleibt, wurden dieses Jahr Wiedervernässungsmaßnahmen in Form von erneuerten Stauhaltungen notwendig. Schüler der Klassen 9 und 10 der Realschule Mengen sammelten im Zuge dieser Aktion für die „Deutsche Umwelthilfe“. Im Juni wurde unsere Kamera für das Brutvogelmonitoring im NABU-Schaukasten in Mengen installiert. Täglich von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr konnten die Mauersegler beim Nestbau, Brüten und bei der Aufzucht der Jungen beobachtet werden.

Im September wurde die frühere Jungviehweide im Landschaftsschutzgebiet Ennetacher Berg nach einer ersten Mahd im Juli zum zweiten Mal gemäht. Die ersten Erfolge seit Übernahme der Pflegemaßnahmen des Biotops im Jahr 2004 durch den NABU zeigten sich bereits: mindestens 31 verschiedene Blütenpflanzen konnten hier bereits wieder gezählt werden. Im Oktober konnten bei unserer Obstbaum-Hochstamm-Aktion 321 Obstbäume verkauft werden. Die Obstbaum-Hochstämme auf den Streuobstwiesen rund um Mengen gehören seit Jahrhunderten zum Landschaftsbild und tragen einen wesentlichen Teil zum Erhalt der Lebensgrundlagen für viele Vögel, Kleinsäuger und Insekten bei. Von den Schülern der Astrid-Lindgren-Schule und der Berufsvorbereitungsklasse Sigmaringen und ihren Lehrern wurde die Schmetterlingswiese am Zielfinger Hang gepflegt. Dass alte Birnbäume nicht nur vielen Tieren eine Heimat geben, sondern auch hervorragenden Süßmost liefern, bewiesen NABU Mitglieder mit einer spontanen Mostaktion im Herbst. Wir beabsichtigen, diesen Saft im Herbst 2008 auf dem Markt in Mengen anzubieten.

Neben diesen aufwendigen Pflegemaßnahmen und Aktionen organisierte unsere Gruppe noch zahlreiche Vorträge, Führungen und Exkursionen:

Im März zeigten wir im katholischen Gemeindehaus in Mengen den Film von Joachim Hauck „Vogelwelt der Krauchenwieser Baggerseen“. In mehrjähriger Arbeit produzierte Dr. Hauck aus Bad Saulgau diesen Film. Neben Informationen zum Kiesabbau, durch den diese Seen entstanden sind, gab der Film einen Eindruck über die sich ständig verändernde Landschaft und Vogelpopulation im Verlauf eines Jahres. Ein sehr eindrucksvoller Film!

Werner Gottwald führte in Zusammenarbeit mit der VHS Mengen zum Brutrevier eines Turmfalkenpaares, um ihr typisches Verhalten beim Beutegreifen und Balzflug zu beobachten. Im zweiten Teil der Veranstaltung zeigte er in einem interessanten und lehrreichen Lichtbildvortrag Beispiele für die Fortpflanzung, die Brutpflege, die Jungenaufzucht, die Bestandsentwicklung, die Verbreitung, die Gefährdung und die Anpassungsfähigkeit der Vögel. Ebenso stellte er die heimischen Verwandten der Turmfalken vor und deren Reviere. Der Turmfalke war Vogel des Jahres 2007. Werner Rundel hielt einen Vortrag: „Neue Daten zur Klimaveränderung“. Als meteorologischer Assistent hat Rundel jahrelang Wetterdaten gesammelt und die Veränderungen in unserem Klima dokumentiert. In seinem Vortrag zeigte er den aktuellen wissenschaftlichen Stand und ging unter anderem auf Klimaschäden, die Nutzung fossiler und erneuerbarer Energiequellen und die Klimapolitik ein.

Im April hielt Gerhard Schmid den Vortrag „Energiegewinnung mit Hilfe der Sonne - Sonnenstrom und Warmwasserbereitung“. Vom 11. bis 13. Mai lud Werner Löw zu der „Stunde der Gartenvögel“ ein. Diese bundesweite Aktion dient der Erfassung der Vogelfielfalt bei uns. Ein Grund mehr, sich für eine Stunde ein ruhiges Plätzchen zu suchen und die Vögel zu beobachten.

Am 19. Mai führte der Jahresausflug unserer Gruppe nach Mössingen in die Streuobstwiesen, an den Mössinger Erdrutsch von 1983 und die landesweit bekannte Vogelpflegestati-

on. Und wie es sich für einen NABU-Ausflug gehört, hat uns der Himmel an diesem Tag nur Sonnenschein geschenkt. Ein Gegenbesuch der NABU-Gruppe aus Mössingen wird am 31.8.08 stattfinden.

Unsere Kindersommeraktionen waren dieses Jahr der Besuch des Ökomobils, der immer ausbuchte Dauerbrenner „Haifischzahn-bucht“ mit Familie Miglioranza und die Teilnahme an der „Europäischen Fledermausnacht“.

Am 30. September führte unsere Herbstwanderung durch den Mengener Stadtwald Richtung Granheim und über den Missionsberg wieder zurück nach Mengen. Anschließend wurde gemeinsam zu Mittag gegessen. Ein wichtiges Standbein für unsere Gruppe war die Mitarbeit bei „Netzwerk Naturschutz“. Hier wurden gemeinsam Angebote für den QualiPass erarbeitet der am 13.2.08 in der Realschule Mengen vorgestellt wird. Dort wird dann auch eine Liste mit unseren Angeboten für den QualiPass erhältlich sein.

Letztendlich sorgte die Teilnahme bei verschiedensten Seminaren dafür, dass wir – so gut es unsere Freizeit erlaubt – auf dem Laufenden bleiben.



NABU-Gruppe nominiert für Ehrenamtspreis „Echt Gut“ des Landes Baden-Württemberg

Aus rund 1.200 Bewerbungen in sechs verschiedenen Kategorien wurde die NABU-Gruppe Mengen-Scheer-Hohentengen-Ostrach in der Kategorie „Umwelt und nachhaltige Entwicklung“ für ihr jahrelanges Engagement für die Erhaltung der einzigartigen Blumenwiesen in den Scheerer und Ennetacher Donauauen nominiert.

